

Frau Härig bat darum, im Zuge des Genehmigungsverfahrens die Errichtung eines Spielplatzes zu prüfen. Weiterhin gab Frau Härig zu bedenken, dass evtl. in diesem Bereich kein Spielplatz mehr notwendig ist.

Herr Schäfer konnte sich dieser Auffassung nicht anschließend und gab zu bedenken, dass sich durch Mieterwechsel ergeben könnte, dass der Spielplatz benötigt werden könnte.

Herr Janssen bat darum, bei der Planung den vorhandenen Fußweg hinsichtlich evtl. entstehender Belästigung durch den Autoverkehr zu schützen.

Herr Gleß erklärte für die Verwaltung, dass sobald eine konkrete Planung vorgelegt wird – auch hinsichtlich der Gestaltung des Baukörpers – diese in diesem Ausschuss vorgestellt wird. Die vorgetragenen Anmerkungen und Anregungen werden in diese Planung einbezogen.

Sodann fasste der Planungs- und Verkehrsausschuss folgenden Beschluss: